

Neue Leiterin im Evangelischen Schulzentrum

17.7.2018

Annika Burkhardt tritt zum 1. Juli in Mühlhausen an. Sie hat schon vier Jahre hier gearbeitet. Interimszeit von Thomas Giesa endet



Annika Burkhardt kehrt an das Evangelische Schulzentrum zurück. Foto: Evangelische Schulstiftung

VON KLAUS WUGGAZER

Mühlhausen. Zum 1. Juli bekommt das Evangelische Schulzentrum in Mühlhausen eine neue Leiterin: Annika Burkhardt (39) übernimmt das Amt, teilte die Evangelische Schulstiftung als Träger mit. Sie sei sowohl in Mühlhausen als auch an den weiterführenden Schulen des Zentrums nicht unbekannt. Denn sie kehre nach anderthalb Jahren in der freien Wirtschaft in die Schule zurück.

Burkhardt lebt seit ihrem dritten Lebensjahr in Mühlhausen, ist verheiratet und hat drei Kinder. Nach ihrem Studium inklusive Zusatzqualifikation als Beratungslehrerin in Jena durchlief sie ihre ersten Berufsjahre im benachbarten Hessen. Im August

2009 kam sie dann als Lehrerin für Deutsch und Englisch ins Evangelische Schulzentrum Mühlhausen und war hier auch Oberstufenleiterin. Erfahrungen als stellvertretende Schulleiterin konnte sie schon 2013 bis 2015 sammeln.

Campus-Gedanke soll weiterentwickelt werden

„Den Blick über den Tellerrand ermöglichte ihr zuletzt die Arbeit in der freien Wirtschaft bei der sie Erfahrungen im Personalmanagement, im Controlling und in der Öffentlichkeitsarbeit erwarb“, teilte die Schulstiftung mit. „Mit Annika Burkhardt hat sich eine erfahrene

Pädagogin und starke Führungspersönlichkeit im Auswahlverfahren durchgesetzt. Mit ihr haben wir eine sehr gute und langfristige Lösung für das Evangelische Schulzentrum Mühlhausen gefunden“, so der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Marco Eberl.

Für die neue Schulleiterin ist das Mühlhäuser Schulzentrum nach eigener Aussage ein besonderer Arbeitsplatz: „Ich schätze das junge Kollegium sehr und bewundere dessen Offenheit für die Weiterentwicklung der Schule.“

Besonders liege ihr der Campus-Gedanke am Herzen, den sie gemeinsam mit den Lehrkräften weiter ausgestalten wolle, wird sie in einer Mitteilung zitiert. Der Campus des Schul-

zentrums ermögliche die Schullaufbahn in freier Trägerschaft von der ersten bis zur zwölften Klasse. Auf dem 2010 sanierten Schulgelände lernen derzeit rund 750 Schülerinnen und Schüler in der Grundschule, Regelschule und am Gymnasium. Alle drei Schulen befinden sich in Trägerschaft der Evangelischen Schulstiftung in Mitteldeutschland und sind staatlich anerkannt.

Mit dem Antritt von Annika Burkhardt im Juli endet die Interimszeit von Thomas Giesa. Der Leiter des Martin-Luther-Gymnasiums in Eisenach war im Sommer 2017 eingesprungen, nachdem die Leiterin des Schulzentrums, Anke Holl, nach Hessen gewechselt war. Giesa kehrt wieder nach Eisenach zurück.